

FRIESENSPORTLER ERMITTELN IHRE MEISTER



Mit den Werfern der Altersklassen (Maïke Bunting, Spekendorf im Bild) sind gestern die Landesmeisterschaften im Mannschaftsboßeln gestartet. Auf den Strecken rund um Ardorf ermittelten die Männer IV und V sowie die Frauen III und IV ihre neuen Titelträger. Weiter geht es heute schon um

9.30 Uhr mit den Jugendstaffeln. Während die älteren Werfer auf den Strecken von Webershausen nach Negenbargen, und von Ardorf Richtung Spekendorf und in Richtung Collrunge werfen, treten die F- und E-Jugendlichen auf dem Alten Postweg in Richtung Willen an.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

BOßELN

Große Weiten und knappe Ergebnisse

BOßELN Friesensportler schenken sich bei den Landesmeisterschaften nichts – Starker Nachwuchs

Westeraccum sorgt in der männlichen Jugend F für klare Verhältnisse. Eggelingen in der weiblichen Jugend E vorne.

VON JOCHEN SCHRIEVERS

ARDORF – Sie alle sind schon als Sieger angereist und wollten ihre gute Saison mit einem weiteren Titel krönen. Bei den Boßel-Landesmeisterschaften auf den Strecken rund um Ardorf lieferten sich sowohl die Werfer und Werferinnen der Altersklassen als auch die Nachwuchssportler spannende Wettkämpfe um Titel und Medaillen.

Bereits am Freitag wurden die Routiniers an den Start gerufen. Bei den Frauen III gelang Leegmoor die Titelverteidigung. Zweiter wurde der Landesmeister von 2014 aus Neuschoo. Mit einem Wurf Vorsprung sicherte sich Spendorf die Meisterschaft bei dne Frauen IV und verwies Norddeich auf den Silberrang. Bronze gab es für die SG Burhufe/Blersum. Nicht einmal 40 Meter trennten im Ziel die beiden Spitzenteams der Männer IV. Jubeln durften die Boßler aus Willen, die sich vor Titelverteidiger Pfalzdorf durchsetzten. Rang drei ging an die Mannschaft aus Westeraccum. Nach Rang drei im Vorjahr und dem zweiten Platz 2014 sicherten sich die Männer V aus Burhufe nun den ersehnten Titel. Vorjahressieger Utarp-Schweindorf musste



Freya Ehmen setzte sich mit der Utteler C-Jugend gegen die starke Konkurrenz durch und holte den Titel. BILD: JENS SCHIPPER

sich hinter Neuwesteel mit Rang drei zufrieden geben.

Am Sonnabend traten die Nachwuchsklassen in Aktion. Hier zeigte sich, dass in eini-

gen Vereinen große Talente den etablierten Werfern in einigen Jahren die Plätze in den ersten Mannschaften streitig machen werden. Die zwölf Ti-

tel verteilten sich dabei auf elf Vereine. Lediglich Südarle war in zwei Altersklassen erfolgreich.

In den weiblichen Klassen

präsentierten sich vor allem die Norder und Auricher Vertreter als stark. Doch auch der Kreisverband Wittmund stellte mit Uttel in der weiblichen Jugend C und Eggelingen in der weiblichen Jugend E zwei neue Landesmeister. Für den KV Esens holten Eversmeer (2. Platz, weibl. Jugend B) und Utarp-Schweindorf (2. Platz weibl. Jugend F) Medaillen. Die Friedeburger gingen in diesem Jahr leer aus. Auch in den männlichen Klassen lief es für die Mannschaften aus Friedeburg nicht ganz nach Plan. Die Titel sicherten sich andere.

Mit deutlichen drei Wurf Abstand siegte Pfalzdorf in der männlichen Jugend A vor Utarp-Schweindorf. In der B-Jugend fehlte Dunum-Brill ein Schoet auf den neuen Meister aus Ihlowerfehn. Ebenso knapp ging es bei der C-Jugend zu, wo Mamburg sich dem Team aus Südarle geschlagen geben musste. Im Meterbereich lagen die Unterschiede bei den D- und E-Jugendlichen. Im Vergleich der D-Jugend setzte sich Ardorf mit 88 Metern vor Westeraccum durch. Gerade einmal 15 Meter trennten den neuen Meister der E-Jugend aus Neuschoo vom Zweitplatzierten von der SG Uttel/Eggelingen.

Eine recht klare Angelegenheit war das Kräftemessen der Jüngsten. Die F-Jugend aus Westeraccum verwies die gesamte Konkurrenz klar in die Schranken. Zwei Wurf lagen die Talente von „Hier up an“ im Ziel vor Rahe.

Drei Aufsteiger aus dem KV Esens

BOßELN Die Staffeln auf Landesebene für die neue Saison sind komplett

ARDORF/JOS – Freud und Leid liegen manchmal sehr dicht beieinander. Das mussten am Wochenende auch einige Boßelmannschaften schmerzlich erfahren. Denn im Kampf um den Aufstieg in die Staffeln des Landesverbandes ging es teilweise sehr knapp zu. Oft war es nur ein Wurf, der darüber entschied, wer den Sprung nach oben schafft und wer weiter auf Kreisebene werfen muss.

Bei den **Frauen I** waren es nur 86 Meter, die am Ende zwischen den ersten beiden Plätzen lagen. Nach 98 Wurf ein verschwindend geringer Unterschied. Doch den Werferinnen aus Esens-Moorweg wird es egal gewesen sein, dass es nicht zu Rang eins gereicht hat. Sie steigen zusammen mit dem Kreisrivalen aus Holtgast in die Bezirksklasse auf. **Einen Wurf Rückstand hatte Uttel, dass den erhofften Sprung knapp verpasste.**

Bei den **Frauen II** jubelten im Ziel die Werferinnen aus Reepsholt und Berdum. Sie lösten das Ticket für die Landesliga. „Ostfriesland“ kam auf der Strecke von Webershausen nach Negenbargen am besten zurecht und nahm „Driest weg“ einen Schoet ab. Einen weiteren Wurf dahinter landeten die **Frauen II** aus Pfalzdorf, die auch in der kommenden Spielzeit in der Kreisliga antreten werden.

Die **Männer I** traten auf der Bahn von Ardorf in Richtung Collrunge zum Vergleich an. Neben den jeweils zwei bestplatzierten Teams der drei Ostfrieslandliga-Staffeln gingen auch zwei Mannschaften aus Norden und eine aus Leer an den Start. Die Strecke hielt für die Boß-



Wiebke Oldewurtel setzte sich mit Holtgast bei den Frauen I durch. BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

ler einige Tücken bereit, die sich für den einen oder anderen Werfer als zu groß erwie-

sen. So mussten sich die hochgehandelten Werfer aus Rispel am Ende mit Rang fünf

zufrieden geben. Vor allem die erste Gummigruppe schaffte es nicht, mit der Spitze Schritt zu halten. Auch der Staffelsieger der Staffel III aus Sandhorst verpasste den Aufstieg und wurde letztlich Dritter. Besser machte es da die Mannschaft aus Blomberg, die sich als Zweiter für die Bezirksklasse qualifizierte. Am besten kam am Sonntag das Team aus Norddeich mit den Streckenverhältnissen zurecht. Souverän mit drei Wurf Vorsprung gewann „Goode Flucht“ die Gesamtwertung.

Bei den **Männern II** verwies Leerhufe die gesamte Konkurrenz in die Schranken. Zusammen mit den Werfern aus Westersander-Hüllenerfehn dürfen sich die Boßler von „Einigkeit“ auf die kommende Landesliga-Saison freuen. Einige Verwirrung gab es im Anschluss an die Veranstaltung um die Ergebnisse der **Männer II**. Hier hatte die Technik den Verantwortlichen einen Strich durch die Rechnung gemacht und die einzelnen Gruppenergebnisse durcheinander geworfen. Die genauen Resultate liefert der Landesverband auf seiner Internetseite nach.

Eine klare Angelegenheit war der Kampf um die Spitzenposition bei den **Männern III**. Bestleitungen sowohl mit der Holz- als auch mit der Gummikugel brachten Uttel den Sieg. In der Addition arbeitete sich die Mannschaft einen Vorsprung von fünf Schoet auf den Zweiten heraus. Der kommt aus Südarle. Auf den Plätzen drei und vier fanden sich die Boßler aus Leegmoor und Bensorsiel wieder, die den erhofften Aufstieg in die höchste Spielklasse damit verpassten.

Landesmeisterschaften der Mannschaften

Weibliche Jugend A

- Schirumer Leegmoor 11 Runden/2 Wurf/86 Meter
- Neuwesteel 11/3/35
- Uttel** 12/0/118
- Etzel 13/1/27
- Holtgast 14/185

Weibliche Jugend B

- Münkeboe-Moorh. 12/1/117
- Etzel 12/2/105
- Eversmeer 12/3/11
- Rechtspweg 13/2/54
- Uttel** 13/3/39

Weibliche Jugend C

- Uttel** 9/3/105
- Norden 10/0/68
- Schirumer Leegmoor 10/0/26
- Westeraccum 10/1/53
- Marx 10/2/119

Weibliche Jugend D

- Norden 9/0/65
- Uttel** 10/3/62
- Ihlowerfehn 11/2/76
- Stedesdorf 11/2/55
- Müggenkrug 12/1/43

Weibliche Jugend E

- Eggelingen 9/2/39
- Ludwigsdorf 10/0/31
- Norddeich 10/0/19
- Westeraccum 11/0/5
- Wiesederfehn 11/3/52

Weibliche Jugend F

- Südarle 9/0/29
- Utarp-Schweindorf 11/1/32
- Berdum 11/2/22
- Schirumer Leegmoor 11/2/15
- Müggenkrug 12/1/29

Männliche Jugend A

- Pfalzdorf 11/0/89
- Utarp-Schweindorf 11/3/84
- Südarle 12/1/104
- SG Uttel/Eggelingen** 13/3/57
- Rispel 15/1/76

Männliche Jugend B

- Ihlowerfehn 10/2/35
- Dunum/Brill 10/3/103
- Großheide 10/3/68
- Blersum 11/0/172
- Reepsholt 12/3/34

Männliche Jugend C

- Südarle 8/3/21
- Mamburg 9/0/16
- Ihlowerfehn 9/3/39
- Willen 10/2/100
- Marx 11/0/48
- Uplengen-Hollen 11/1/34

Männliche Jugend D

- Ardorf 10/1/139
- Westeraccum 10/1/51
- Simonswolde 11/2/116
- Theener 11/2/22
- Upschört 13/1/81

Männliche Jugend E

- Neuschoo 10/0/84
- SG Uttel/Eggelingen** 10/0/69
- Rahe 10/1/50
- Südarle 10/3/9
- Reepsholt 11/0/37

Männliche Jugend F

- Westeraccum 10/0/34
- Rahe 10/2/38
- Norddeich 11/0/35
- Leerhufe 11/1/12
- Willen 12/1/15

Frauen III

- Schirumer Leegmoor 11/0/9
- Neuschoo 11/3/27
- Hagerwilde/H. 11/3/24
- Willen 13/0/29
- Horsten 13/2/37

Frauen IV

- Spendorf 12/1/93
- Norddeich 12/2/20
- SG Burhufe/Blersum 12/3/19
- SG Utarp-Schw./Neugaude 13/3/44

Männer IV

- Willen 10/0/123
- Pfalzdorf 10/0/85
- Westeraccum 10/1/36
- Ugant-Schott 10/2/144
- Leerhufe 10/3/154

Männer V

- Burhufe 9/0/56
- Neuwesteel 9/1/47
- Utarp-Schweindorf 9/2/157
- Ihlowerfehn 9/3/92
- Wiesede 11/0/58



Vor dem Wurf wurde die Strecke inspiziert. BILD: JENS SCHIPPER

BOßELN



Jonah Müller gewann mit Westeraccum. BILD: JENS SCHIPPER

Aufstiegsrunde

Frauen I

- Holtgast 24 Runden/2 Wurf/126 Meter
- Esens-Moorweg 24/2/40
- Uttel** 24/3/60
- Berumerfehn 25/0/79
- Neu-Ekels 25/2/172
- Leerhufe 26/1/137
- Uplengen-Hollen 26/2/223
- Spendorf II 27/0/146
- Berumbur 27/3/91

Frauen II

- Reepsholt 11/3/15
- Berdum 12/0/71
- Pfalzdorf 12/1/89
- Utgast 13/2/8
- Hagerwilde/Halbemond 13/3/78
- Bernuthsfeld 14/2/88
- Berumbur 14/3/39

Männer I

- Norddeich 51/0/379
- Blomberg 51/3/67
- Sandhorst 52/1/327
- Müggenkrug 53/3/367
- Rispel 54/2/513
- Deterlehe 55/2/37
- Reepsholt II 55/3/39
- Hagerwilde/Halbemond 56/2/508
- Utarp-Schweindorf II 56/3/33

Männer II

- Leerhufe
- Westersander-Hüllenerfehn
- Schirumer Leegmoor
- Utarp-Schweindorf
- Ardorf
- Berumbur
- Hagerwilde/Halbemond
- Klein Remels

Die genauen Ergebnisse der Männer II lagen zu Redaktionsschluss noch nicht vor.

Männer III

- Uttel** 19/2/254
- Südarle 20/3/206
- Schirumer Leegmoor 21/0/365
- Bensorsiel 21/0/324
- Westerende-Aurich 21/2/229
- Wiesederfehn 21/2/202
- Norddeich 21/2/87